

Textilmaschinen und Zubehör
**Lamellen für Kettfadenwächter an Webmaschinen
mit automatischem Einzug**
(ISO 1150 : 1997)

DIN
ISO 1150

ICS 59.120.30

Ersatz für
Ausgabe 1985-09Deskriptoren: Textilmaschine, Webmaschine, Lamelle, Kettfadenwächter,
Grenzabmaß

Textile machinery and accessories — Drop wires for warp stop motions
for weaving machines with automatic drawing-in
(Identical with ISO 1150 : 1997)

Matériel pour l'industrie textile — Lamelles pour casse-chaînes pour
machines à tisser avec rentrée automatique des lamelles
(Identique à ISO 1150 : 1997)

Die Internationale Norm ISO 1150:1997 „Textile machinery and accessories — Drop wires for warp stop motions for weaving machines with automatic drawing-in“ ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Diese Norm wurde vom ISO-Unterkomitee TC 72/SC 3 „Maschinen zur Herstellung textiler Flächegebilde“ aufgestellt und vom Arbeitsausschuß „Webereimaschinen“ des Normenausschusses Textilnorm zur Herausgabe als DIN-ISO-Norm verabschiedet.

Änderungen

Gegenüber der Ausgabe 1985-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Lamellen der Länge 125 mm wurden nicht mehr berücksichtigt.
- b) Text redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN TEX 4608 = DIN 64608: 1934-09

DIN 64608-1: 1964-09, 1978-02

DIN ISO 1150: 1985-09

Fortsetzung Seite 2 bis 5

Textilnorm, Normenausschuß Textil und Textilmaschinen im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Deutsche Übersetzung

Textilmaschinen und Zubehör

Lamellen für Kettfadenwächter an Webmaschinen mit automatischem Einzug

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet bei allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitglieds Körperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert Zustimmung von mindestens 75 % der abstimmenden Mitglieds Körperschaften.

Die Internationale Norm ISO 1150 ist vom Technischen Komitee TC 72 „Textilmaschinen und zugeordnete Maschinen und Zubehör“, Unterkomitee SC 3 „Maschinen zur Herstellung textiler Flächengebilde“ erstellt worden.

Diese zweite Ausgabe ersetzt die erste Ausgabe (ISO 1150 : 1978), die technisch überarbeitet wurde.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm enthält die Hauptmaße, Grenzmaße und Bezeichnung von Lamellen für mechanische, elektromechanische und elektrische Kettfadenwächter für Webmaschinen.

Diese Internationale Norm wird nur angewendet für Lamellen, die für automatische Einziehmaschinen der Systeme Uster und Reed Chatwood¹⁾ geeignet sind. Diese geschlossenen Lamellen mit U-förmigem Fadenauge werden wie folgt unterschieden:

- a) für mechanische oder elektromechanische Kettfadenwächter
 - M1 (für das Uster-Einziehsystem)
 - M2 (für das Reed-Chatwood-Einziehsystem)
 - M3 (für das Uster- und Reed-Chatwood-Einziehsystem)
- b) für elektrische Kettfadenwächter
 - E1 (für das Uster-Einziehsystem)
 - E2 (für das Reed-Chatwood-Einziehsystem)
 - E3 (für das Uster- und Reed-Chatwood-Einziehsystem)

2 Maße

2.1 Die Maße für Lamellen der Formen M1, M2 und M3 für mechanische oder elektromechanische Kettfadenwächter, geeignet für den automatischen Einziehprozeß, sind in Bild 1 und Tabelle 1 enthalten.

2.2 Die Maße für Lamellen der Formen E1, E2 und E3 für elektrische Kettfadenwächter, geeignet für den automatischen Einziehprozeß, sind in Bild 2 und Tabelle 1 enthalten.

3 Bezeichnung

Die in dieser Internationalen Norm enthaltenen Lamellen für Kettfadenwächter müssen in folgender Reihenfolge bezeichnet werden:

- a) mit der Benennung „Lamelle“;
- b) einem Hinweis auf diese Internationale Norm „ISO 1150“;
- c) der Art des Kettfadenwächters (M oder E);
- d) der Art des Einziehsystems oder der Einziehsysteme (1, 2 oder 3);
- e) der Länge *l* der Lamelle, in Millimeter;
- f) der Breite der Lamelle, in Millimeter, d. h. 11 mm;
- g) der Dicke *e* der Lamelle, in Millimeter.

BEISPIELE:

Eine Lamelle für mechanischen oder elektromechanischen Kettfadenwächter, geeignet für das automatische Einziehen nach dem Uster- und dem Reed-Chatwood-System (M3), mit einer Länge von 145 mm, einer Breite von 11 mm und einer Dicke von 0,3 mm, wird wie folgt bezeichnet:

Lamelle ISO 1150 — M3 145 × 11 × 0,3

Eine Lamelle für elektrischen Kettfadenwächter, geeignet für das automatische Einziehen nach dem Uster-System (E1), mit einer Länge von 165 mm, einer Breite von 11 mm und einer Dicke von 0,2 mm, wird wie folgt bezeichnet:

Lamelle ISO 1150 — E1 165 × 11 × 0,2

¹⁾ Diese Information gibt den Anwendern dieser Internationalen Norm lediglich einen Hinweis und sieht keine Festschreibung der genannten Systeme durch ISO vor. Gleichwertige Systeme können angewendet werden, wenn sie zu gleichen Ergebnissen führen.